

Pressemitteilung

München 26. August 2020

Längere Lebensdauer: Knorr-Bremse und VR FleetCare unterzeichnen Servicevertrag über die Wartung der Bremssysteme von 46 Lokomotiven

- Knorr-Bremse und das staatliche finnische Wartungsunternehmen für Schienenfahrzeuge VR FleetCare, eine Tochter der VR Group, unterzeichnen einen Vertrag über die Überholung und Reparatur der Bremssysteme von 46 Güter- und Passagierlokomotiven
- Der Vertrag mit einem Volumen im einstelligen Millionen-Euro-Bereich läuft bis Ende 2028
- Mit zukunftsweisenden Servicemodellen und maßgeschneiderten Supportkonzepten leistet Knorr-Bremse für seine Kunden einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der Betriebsfähigkeit von Zügen über ihre gesamte Lebensdauer und zu erhöhter Verfügbarkeit des Schienenverkehrs

München, 26. August 2020 – Knorr-Bremse, Weltmarktführer für Bremssysteme sowie weitere Systeme für Schienen- und Nutzfahrzeuge, hat mit dem finnischen Wartungsunternehmen für Schienenfahrzeuge VR FleetCare, einer Tochter der VR Group, für 46 Lokomotiven der Baureihe Sr2 einen Servicevertrag im einstelligen Millionen-Euro-Bereich unterzeichnet. Bis Ende 2028 übernimmt Knorr-Bremse RailServices die Wartung der Brems- und Gleitschutzsteuereinheiten der Fahrzeuge.

„Knorr-Bremse ist bestrebt, seine Kunden durch individuelle Lebenszyklus-Management-Konzepte bei der Maximierung der Verfügbarkeit ihrer Schienenfahrzeugflotte zu unterstützen“, sagt Dr. Jürgen Wilder, Mitglied des Vorstands der Knorr-Bremse AG und verantwortlich für die Division Schienenfahrzeuge. „Damit ermöglichen wir es Betreibern, noch bessere, sicherere und effizientere Mobilitätslösungen für den Personen- und Güterverkehr auf der Schiene anzubieten.“

„Zum ersten Mal unterstützt Knorr-Bremse einen Kunden mit einem seiner neuen Zwei-Komponenten-Pakete, die sowohl einen Überholungs- als auch einen Reparaturservice beinhalten“, ergänzt Mark Cleobury, Mitglied der Geschäftsführung der Knorr-Bremse Systeme für Schienenfahrzeuge GmbH. „Wir freuen uns, VR FleetCare bei der Sicherstellung der Betriebsfähigkeit der Lokomotivenflotte der VR Group im finnischen Schienennetz als Partner zur Seite zu stehen.“

Überholung und Reparatur im Rundum-Sorglos-Wartungspaket

Der Servicevertrag mit einer Laufzeit bis Ende 2028 besteht aus zwei Modulen, die zu einem reibungslosen und störungsfreien Betrieb der Flotte der VR Group aus der Baureihe Sr2 beitragen: einem Überholungsservice sowie einem Reparaturservice, der durch proaktives sogenanntes Obsoleszenzmanagement abgesichert wird. Dies beinhaltet vorbeugende Maßnahmen, um die Betriebsfähigkeit der Fahrzeuge zu erhalten, falls kritische Komponenten abgekündigt werden oder veraltet sein sollten.

Die Baureihe Sr2 ist nach dem Typ Sr1 die zweite Generation von Lokomotiven mit elektrischem Antrieb. Mit einer Spurweite von 1.524 mm kommt diese von der VR Group seit Mitte der 1990er-Jahre betriebene Flotte sowohl im Personen- als auch im Güterverkehr zum Einsatz. Sie erreicht Geschwindigkeiten von bis zu 210 km/h. Sowohl die Brems- als auch die Gleitschutzsteuereinheiten wurden von Knorr-Bremse entwickelt und geliefert. Nach

1/2

mehr als 30 Jahren zuverlässigem Betrieb machen sich jedoch bei den elektronischen Komponenten zunehmend Alterungseffekte und Obsoleszenzprobleme bemerkbar. Knorr-Bremse wird künftig gemeinsam mit VR FleetCare die Betriebsfähigkeit der Flotte über ihren gesamten Lebenszyklus sicherstellen.

RailServices: Für verfügbare und langlebige Flotten

Knorr-Bremse RailServices ist der strategische Servicepartner im Nachmarkt. Die Spezialisten bieten Fahrzeugbauern und Betreibern von Schienenfahrzeugen weltweit optimale und maßgeschneiderte Leistungspakete. Damit ermöglichen sie Zügen im Rahmen eines ganzheitlichen Lebenszyklus-Managements eine längere Einsatzdauer von bis zu 40 Jahren und optimieren u. a. die Betriebskosten von Betreibern.

Neben Originalteilversorgung, Überholungen, Reparatur und Trainings hilft RailServices mit Modernisierungsleistungen etwa von elektronischen Steuerungen, Fahrzeuge vor der Aussonderung wegen veralteter Komponenten (Obsoleszenzrisiken) zu bewahren. So setzt beispielsweise die Deutsche Bahn bei der Modernisierung der Bremssysteme von mindestens [155 Regionaltriebzügen vom Typ VT 642](#) auf Knorr-Bremse RailServices als Partner – ein entscheidender Beitrag, um die Einsatzdauer der Fahrzeuge zu verlängern, Obsoleszenz zu vermeiden und einen ressourcenschonenden Schienentransport zu fördern.

Zudem denkt RailServices das klassische Aftermarketgeschäft weiter: Als One-Stop-Shop unterstützt der Partner seine Kunden mit neuartigen Servicemodellen in den Bereichen Energieeinsparung, Teileverfügbarkeit und Betriebsoptimierung. So trägt Knorr-Bremse zur weiteren Verbesserung des ökologischen Fußabdrucks von Fahrzeugen und Flotten bei und stärkt zudem gezielt sein zukunftssträchtiges Servicegeschäft.

Bildunterschrift:

Abbildung 1: Knorr-Bremse und das staatliche finnische Wartungsunternehmen für Schienenfahrzeuge VR FleetCare, eine Tochter der VR Group, haben einen umfassenden Lebenszyklus-Management-Vertrag für 46 Güter- und Passagierlokomotiven unterzeichnet. | © Sini Mesilaakso/VR Group

Knorr-Bremse (ISIN: DE000KBX1006, Tickersymbol: KBX) ist globaler Marktführer für Bremssysteme und einer der führenden Anbieter für andere Systeme im Schienen- und Nutzfahrzeugbereich. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Rund 29.000 Mitarbeiter an über 100 Standorten in mehr als 30 Ländern setzen sich mit Kompetenz und Motivation ein, um Kunden weltweit mit Produkten und Dienstleistungen zufriedenzustellen. Im Jahr 2019 erwirtschaftete Knorr-Bremse in seinen beiden Geschäftsdivisionen weltweit einen Umsatz von 6,9 Mrd. EUR. Seit mehr als 115 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industriekonzerne und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Mobilität.

Kontakt:

Alexandra Bufe
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel: +49 (0)89 3547 1402
E-Mail: alexandra.bufe@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München
www.knorr-bremse.com

Julian Ebert
Fachpresse Systeme für Schienenfahrzeuge
Tel: +49 (0)89 3547 1497
E-Mail: julian.ebert@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München
www.knorr-bremse.com